

Auf dem Hof Narr rollt der Traktor wieder

Die Narren vom Hof Narr sind überglücklich, endlich ist der alte, rote Traktor wieder einsatzbereit und übernimmt die dringend nötige schwere Arbeit. Vor einiger Zeit erreichte uns Sarah Heiligtag, oberste Hofnärin, Hilferuf. Diesmal ging es nicht um ein Tier, sondern um den alten Traktor. Er hatte den Geist aufgegeben, dabei wird seine Hilfe so dringend benötigt.

Bei einem Mechaniker in der Nähe hatte Sarah Heiligtag eine Offerte für die Reparatur eingeholt, und es war schnell klar, dass diese Kosten das Budget des Hofes bei weitem überstiegen. Von einer Neuanschaffung war gar nicht zu reden. Da der Hof Narr das Futter für die Tiere selber produziert und das Gefährt auch für Transporte verwendet wird, musste die Instandstellung trotz allem irgendwie ermöglicht werden.

ProTier versprach Hilfe und sicherte dem Hof Narr die Übernahme der Kosten zu. Die Reparatur nahm einige Zeit in Anspruch, doch jetzt glänzt die Maschine wieder und läuft wie geölt.



Ein richtiges Prachtstück – der frisch reparierte Traktor.

Volle Fahrt voraus

Die Betreiber des Hofes Narr danken den ProTier-Spenderinnen und -Spendern von Herzen. Endlich können Grasnarben und Weiden problemlos wieder gepflegt werden, Raufen, Stall- und Zaunmaterial und Festbänke transportiert und das Land für den Gemüsebau und Fut-

ter für die Tiere «beackert» werden. Manchmal sind es die kleinen Dinge, die wirklich wichtig sind.

Mit grossem Engagement arbeitet der Hof Narr mit Hand, Herz und Verstand erfolgreich für eine bessere Zukunft. Wir freuen uns, dass wir helfen konnten und nun alles wieder rund läuft. (bk)



Wer den ganzen Tag arbeitet und gräbt, braucht viel Schlaf.



Jessy wurde angebunden in einem dunklen Kuhstall entdeckt, heute geniesst sie ihr Leben in Freiheit.

Fotos © Hof Narr

Mehr Infos zum Hof Narr:
www.hof-narr.ch